



3
 Ich wilte den geseitlichen vernomen
 se frum gestalt die vernomen
 er edel in des mich vernomen
 die werden geseitlichen vernomen
 Er pflanzte in der geseitlichen
 alsam ein tugendhafter vort
 der den geseitlichen vernomen
 Er machte sie fröden und
 Er gab in wald und darzu sein
 was flüßet und flüget
 sin wille der was lobesam
 manig zu knecht zu dienste tugent
 wer sihe das sin edel vort
 manig in sin vortmanaker dar
 us goten golt ab köpfen sam
 her halsbrant der ap da nicht
 er wart an bibung sin gesicht
 durch die erfröde wern
 dem hohen ingesude wend
 Er sach an des vil danc in wert
 die dukare in der lere
 wart er der so wie züchten wolt
 vo kofelidens sinen
 die er so künde gar besolt

Univ.-Bibl.
 Freiburg i. B.

531

